

INFORMATIONEN FÜR SPONSOREN

Ihre Unterstützung für die
Erneuerung der Ski-Infrastruktur Realp



Skilift Realp





GESCHÄTZTE ZUKÜNFTIGE SPONSORINNEN UND SPONSOREN DES SKILIFTS REALP

«Auch ich habe schon in Realp Skifahren gelernt» oder «schön, dass der Skilift wieder läuft, und ich mit meinen Kindern hierherkommen kann».

Solche Aussagen über unseren Skilift höre ich oft. Sie freuen mich ausserordentlich, da wir das Projekt Skilift Realp mit viel Leidenschaft und Herzblut vorantreiben. Doch neben Leidenschaft und Herzblut müssen wir Geld investieren, damit hier auch in Zukunft Kinder ihre ersten Erfahrungen auf Skiern sammeln können.

Der bestehende Skilift ist rund 60 Jahre alt. Die Technik ist entsprechend antiquiert und reparaturanfällig. Hinzu kommt, dass das Trassee des Skilifts die Quartierstrasse Hegg kreuzt, was von den Anwohnerinnen und Anwohnern nicht länger toleriert wird. Doch diese Probleme lassen sich lösen: mit dem neuen Projekt «Winterkinderland Realp».

Ich freue mich, als Mitinitiator und Präsident der Stiftung Schneesport Realp, Ihnen das Projekt auf den nächsten Seiten vorstellen zu dürfen.

Bei der Suche nach Sponsoren werden wir durch ein gut vernetztes und engagiertes Patronatskomitee unterstützt. Ich danke Bernhard Russi, Aline Danioth, Franz Steinegger und Doris Russi Schurter für ihre spontane Zusage.

Auch Sie können sich persönlich engagieren, und zwar schon mit einem geringen Betrag: Wir haben Sponsoringmöglichkeiten zusammengestellt, die für jedes Budget geeignet sind.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir nehmen uns gerne Zeit für ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Herzlichen Dank für Ihre grosszügige und wertvolle Unterstützung.

GEORG SIMMEN

Präsident Stiftung Schneesport Realp

FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Realp legt grossen Wert auf das Gemeinschaftsleben. Der Skilift bringt denn auch nicht einfach nur Sportler in die Höhe, sondern beflügelt auch das soziale Leben. Hier trifft man sich, hier kommt man ins Gespräch, hier fühlt man sich wohl. Deshalb steht das ganze Dorf hinter seinem Skilift. Nachdem dieser eine Saison pausieren musste, haben sich Realperinnen und Realper gemeinsam für dessen Wiederinbetriebnahme eingesetzt. Doch aller Unterstützung zum Trotz sind die Tage des alten Lifts gezählt, die Konzession läuft aus.

Der Bau eines neuen Skilifts ist deshalb für die Zukunft des Skisports in Realp unerlässlich.

Ihr Sponsoringbeitrag trägt dazu bei, die Gemeinschaft im Urserental zu stärken und den Wintersport in Realp für die Zukunft zu sichern.

Ihre Spende unterstützt die Verwirklichung des «Winterkinderland»-Konzepts mit dem Ersatzneubau des Skilifts und dem Ausbau des bestehenden Angebots.



SCHWEIZER KULTURGUT ERHALTEN

Skifahren gehört zum Kulturgut der Schweiz. Das Skigebiet in Realp bietet Kindern, Anfängerinnen und Anfängern die Möglichkeit, in sicherer Umgebung das Skifahren zu erlernen.

Damit besetzt Realp eine Marketing-Nische, denn die meisten anderen Skigebiete sind vor allem auf Gäste ausgerichtet, die bereits Skifahren können.

Häufig findet sich zwar auch in diesen Skigebieten ein begrenzter Bereich für Kinder, Anfängerinnen und Anfänger. Doch oft fühlen sich diese unsicher und unwohl, sobald sich dort viele Leute gegenseitig den Platz streitig machen.

In Realp wollen wir genau dieser Zielgruppe optimale Pisten- und Liftangebote bieten und somit eine Angebotslücke schliessen. Das Skigebiet in Realp bietet beste Voraussetzungen, damit sich Kinder und deren Eltern wohl und sicher fühlen.

Auch in Zukunft spielen wir dabei unsere Trümpfe aus:

- die familienfreundliche Tarifstruktur
- die gute Erreichbarkeit mit ÖV und Auto
- die familiäre, freundliche Atmosphäre

Der Bahnhof Realp und damit die Verbindung zur Matterhorn- Gotthard- Bahn liegt nur 5 Gehminuten vom Skilift entfernt. Wer mit dem Auto anreist, kann die kostenlosen Parkplätze direkt am Pistenrand benutzen: Gerade Kinder freuen sich, nach einem anstrengenden Skitag nicht noch lange Strecken zum parkierten Auto zurücklegen zu müssen.

Auch an Nichtskifahrer ist gedacht: Die Präparation des Winterwanderwegs auf der Furkastrasse bis zum Hotel Galenstock gehört zum Konzept. So können beispielsweise die Eltern und Grosseltern eine schöne Winterwanderung unternehmen, während der Rest der Familie die Skipisten nutzt.

EINE IDEALE LÖSUNG

Der bisherige Lift wird durch einen neuen Bügellift mit geänderter Linienführung ersetzt. Die neue Streckenführung löst die Erschliessungsprobleme zum Wohnquartier «Hegg», indem die Talstation auf die andere Seite der Strasse verlegt wird. Zudem ist die neue Trasse weniger steil und damit kinder- und anfängerfreundlicher. Der Abbügelbereich wird ebenfalls optimiert, indem er in einen flach verlaufenden Bereich mit genügend Platz verlegt wird.

Nicht geändert wird hingegen der Pistenverlauf: Die bewährten Pisten sind weiterhin erschlossen und für alle Skifahrerinnen und Skifahrer oder Snowboarderinnen und Snowboarder leicht nutzbar.



Linienführung des neuen Skilifts (orange)

DER BETRIEB SPIELT DIE KOSTEN EIN

Der Skilift und das gesamte Winterkinderland sollen trotz familienfreundlichen Preisen kostendeckend betrieben werden. Dies erreichen wir einerseits durch zahlreiche einheimische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche ihre Arbeitskraft flexibel und kostengünstig zur Verfügung stellen. Andererseits bleibt das Angebot in der Gastronomie auch in Zukunft klein, aber fein, so dass der Einkauf einfach und preiswert gestaltet werden kann.

Es ist unser Ziel, die Öffnungszeiten der Nachfrage entsprechend anzupassen. Wir sind überzeugt, dass wir mit unserer erneuerten Infrastruktur ein attraktives Angebot bieten werden.

EINE INVESTITION IN DIE NACHHALTIGKEIT

Wir setzen auf ganzheitlichen Umweltschutz und arbeiten dafür eng mit Umweltexperten und den öffentlichen Institutionen des Urserntals zusammen. Um die einzigartige alpine Umgebung zu erhalten, werden Massnahmen ergriffen wie die Nutzung erneuerbarer Energien, die Förderung von Recycling und die Reduzierung des ökologischen Fussabdrucks durch effiziente Abfallwirtschaft.

Die Gemeinde Realp ist Mitglied des Vereins «Wald und Klima Ursern» (www.waldundklima.ch). Durch die Einrichtung von Schutzzonen und die Förderung naturnaher Bewirtschaftungsmethoden wird die heimische Flora und Fauna geschützt.

Doch das Skigebiet Realp soll nicht nur erneuert, sondern auch sanft erweitert werden: Für die Kleinsten ist ein Rondo-Karussell vorgesehen, an dem sie spielerisch die Sicherheit auf den Ski erlangen können.

Ebenfalls neu hinzu kommt ein Zauberteppich, der es kleinen Kindern erlaubt, bei leichtem Gefälle die ersten Fahrversuche zu wagen.

Der bewährte und beliebte Kleinskilift wird weiterhin in Betrieb sein. Insgesamt stehen also vier Anlagen zur Verfügung, was die Attraktivität des Skigebiets Realp weiter erhöht und Kindern, Anfängerinnen und Anfängern ein stufengerechtes Erlernen des Skisports ermöglicht.

Das Projekt wird durch leichte Umbaumaassnahmen am Skilifthäuschen abgerundet: die WC-Anlagen sollen erneuert und das Gastronomieangebot erweitert und verbessert werden.

DIE PROJEKTKOSTEN

Bügelift	CHF	900'000
Bauarbeiten für den Bügelift	CHF	400'000
Zauberteppich	CHF	160'000
Rondo-Karussell	CHF	30'000
Absperrmaterial und Figuren Winterkinderland	CHF	100'000
Pistenfahrzeug	CHF	110'000
Projektleitung / Bewilligungskosten etc.	CHF	140'000
Umbau Skiliflhäuschen (Gastronomie)	CHF	100'000
Rückbau alter Bügelift	CHF	60'000
Aufforstung für Lawinensicherung	CHF	200'000
Total Projektkosten	CHF	2'200'000

DIE FINANZIERUNG

Gemeinde Realp, Projektbeitrag	CHF	50'000
Kanton Uri (Strukturfonds Seilbahnen)	CHF	700'000
Gemeinden, Korporationen	CHF	300'000
Stiftungen, öffentliche Organisationen	CHF	600'000
Firmen, Private, Crowdfunding	CHF	550'000
Total	CHF	2'200'000

DAS SPONSORING UND DIE GEGENLEISTUNGEN

Sponsorn Sie einen Teil unserer Infrastruktur und sorgen Sie so dafür, dass der Name Ihrer Organisation in unserem Skigebiet verewigt wird. In der Talstation wird eine spezielle Tafel aufgestellt, auf der alle Infrastruktursponsoren prominent aufgeführt sind.

Talstationssponsor	CHF	100'000
Bergstationssponsor	CHF	100'000
Mastensponsor (4 Masten à CHF 50'000)	CHF	200'000
Bügelponsor (40 Bügel à CHF 1'000)	CHF	40'000
Karussellsponsor	CHF	30'000
Zauberteppichsponsor	CHF	160'000
Pistenfahrzeugsponsor	CHF	100'000
Private Sponsoren*	CHF	420'000
Total	CHF	1'150'000

*** Sponsoren ab CHF 500 werden auf der Sponsorentafel aufgelistet, ab CHF 5'000 mit Logo.**

Alle Sponsorings haben eine Laufzeit von 10 Jahren. Danach werden neue Stations-, Masten- und Bügelensponsoren gesucht.

DER AKTUELLE ZEITPLAN FÜR DIE UMSETZUNG

Projekteingabe	März 2025
Bau neuer Bügellift	Oktober 2025
Bau Winterkinderland	November 2025
Eröffnung	Dezember 2025

DAS PATRONATSKOMITEE

Wir werden durch folgendes Patronatskomitee unterstützt:

ALINE DANIOTH

Schweizer Skirennfahrerin

DORIS RUSSI SCHURTER

Rechtsanwältin und Managerin

BERNHARD RUSSI

ehemaliger Schweizer Skirennfahrer
Weltmeister und Olympiasieger

FRANZ STEINEGGER

Jurist und Politiker
ehemaliger Nationalrat

DIE ZAHLUNGSMÖGLICHKEITEN

Ihre Spende ermöglicht die Realisierung des **«Winterkinderlands Realp»**.
Mit Ihrem Beitrag zaubern Sie Kindern ein Lachen ins Gesicht und sorgen für den Erhalt einer starken Gemeinschaft.

Sie haben die Möglichkeit, per Bankeinzahlung oder Twint zu spenden.

Stiftung Schneesport Realp
Furkastrasse 59, 6491 Realp
info@skiliftrealp.ch / +41 41 887 18 68
www.skiliftrealp.ch

IBAN CH60 8080 8003 8719 5782 1

**QR-Code für
Bankeinzahlungen:**



Twint-Code:



HERZLICHEN DANK!